

Newsletter Nr. 8 / Dezember 2020

Aktuelles und Wissenswertes aus der
LEADER-Region Östliches Weserbergland



Ein Blick nach vorn
Was erwartet uns im nächsten
Jahr?



Außerdem in dieser Ausgabe:

LEADER-Projekte.....	S. 2
Akademie Ehrenamt – „Tu Gutes und sprich darüber“	S. 4
Ein Blick nach vorn	S. 5
Dies und Das.....	S. 6



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die
Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete





Wir wünschen Ihnen eine besinnliche
Adventszeit und ein frohes Fest!



Liebe Leserinnen und Leser,

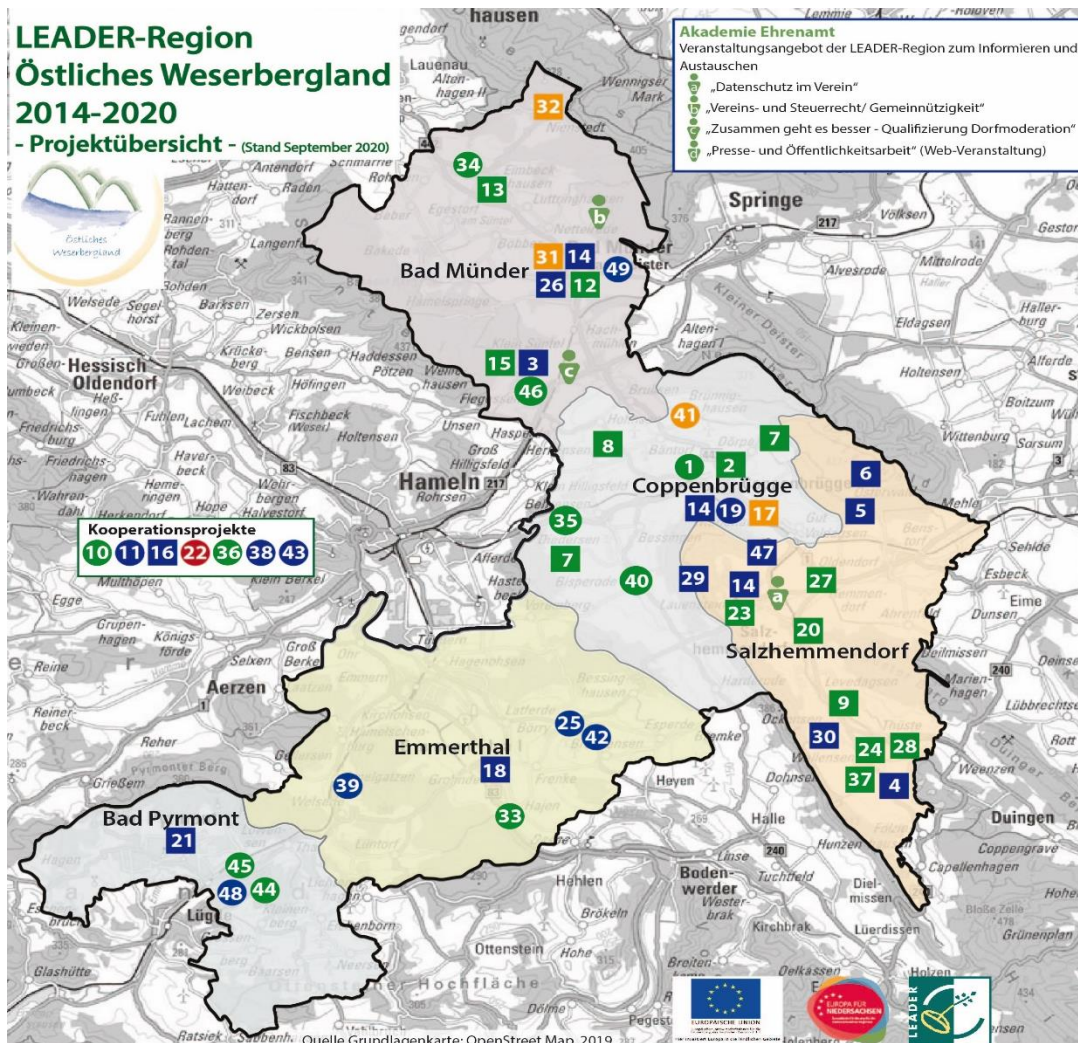
Und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen. Vor dem Hintergrund von Corona lief alles etwas anders, aber es lief. Die Projekte laufen, das Geld ist verausgabt und alles wurde ein wenig digital. Von den insgesamt 49 LEADER-Projekten, werden immer mehr Projekte fertig gestellt. Damit Sie einen Eindruck bekommen was LEADER bewegen und ermöglichen kann, möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe wieder einige Projekte vorstellen. Aber nicht nur die Umsetzung der Projekte, sondern auch die Prozesse in der Region sind wichtig für eine erfolgreiche Regionalentwicklung. So steht die Akademie Ehrenamt weiterhin für die Qualifizierung und den Austausch von ehrenamtlich Tätigen bereit. Zum ersten Mal wurde in diesem Jahr eine Veranstaltung digital durchgeführt. Auch für das nächste Jahr stehen bereits Ideen und Planungen bereit. Neben neuen Themen wird sich die Region mit der Überprüfung der gesteckten Ziele beschäftigen und hoffentlich ausreichend Informationen zur nächsten Förderperiode bekommen, um einen Blick nach vorn zu werfen. Es bleibt auf jeden Fall genug zu tun. Wir freuen uns auf das nächste Jahr mit Ihnen!

Schauen Sie immer mal wieder auf unsere Homepage. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, melden Sie sich gern bei uns!

Viel Vergnügen beim Stöbern und Informieren
wünscht Ihnen
Ihr Regionalmanagement Östliches Weserbergland.

Ausschnitt aktuelle Projektkarte der LEADER-Region Östliches Weserbergland:

(die vollständige Karte, sowie Projektbeschreibungen können Sie auf unserer Homepage einsehen)





Wir wünschen Ihnen eine besinnliche
Adventszeit und ein frohes Fest!



eine Projektübersicht – ein kleiner Ausschnitt

In den letzten Ausgaben des InfoBriefs der LEADER-Region haben wir Ihnen einen Ausschnitt der aktuellen LEADER-Projekte gegeben. Dies möchten wir hier fortsetzen. Alle Projekte, sowie die hier dargestellte Projektkarte können Sie auf der Homepage der LEADER-Region einsehen.

Sanierung ehemaliges Pfarrhaus in Flegessen



Quelle: H.Austmann

Das alte Pfarr- und Gemeindehaus im Ortskern der Ortschaft Flegessen stand viele Jahre leer. Aus der aktiven Dorfgemeinschaft heraus, gründete sich eine gemeinwohlorientierte Unternehmersgesellschaft (UG), die das denkmalgeschützte Gebäude wiederbeleben wollte. Nun, nach 1,5 Jahren Bauzeit und vier Jahren ehrenamtlicher Planung, ist das Gebäude zu einem alters-/pflegerechten Mehrgenerationen-Gemeinschaftswohnraum umgebaut worden. Mit viel ehrenamtlichen Engagement bei Planung und Bautätigkeit und Fördermitteln aus LEADER und dem Länder-Förderprogramm „Wohnen und Pflege im Alter“ ist das Projekt zur Wiederbelebung des Pfarrhauses fertig gestellt. Das Gebäude wurde

hauptsächlich mit ökologischen Baustoffen saniert und stellt nun 2 Seniorenwohnungen, eine Familienwohnung und eine attraktive Außenanlage bereit. Darüber hinaus konnte das Gemeindehaus für die Dorfgemeinschaft erhalten werden und ist dadurch eine attraktive Aufwertung des gesamten Ortskerns Flegessens. Eine große ehrenamtliche Leistung und ein echtes Modellprojekt.



Quelle: H.Austmann

Sanierung Spelunkenturm

Starke Korrosionsschäden an dem Spelunkenturm führten zur Schließung des Aussichtspunktes im Weserbergland. Bei den Arbeiten, die mit LEADER-Mitteln und Geldern aus der Deutsche Stiftung Denkmalschutz unterstützt wurden, wurden weitere Schäden am Aussichtsturm ersichtlich. Nun konnten die Arbeiten beendet werden und seit dem 09.10.2020 ist der Turm für die Besucher und Wanderer mit seinem schönen rundum-Blick über das Weserbergland wieder begehbar.



Quelle: Stadt Bad Pyrmont



**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche
Adventszeit und ein frohes Fest!**



Fassadensanierung am „Haus an der Stadtmauer“

Das Haus an der Stadtmauer ist für die Bewohner der Ortschaft Wallensen (Salzhemmendorf) Begegnungsstätte, Museum und Ortsbücherei. Die Unterhaltung des Gebäudes unterliegt dem DorfKulTour e.V., der ein attraktives Angebot der Dorfbevölkerung an kulturellen und Freizeitveranstaltungen ermöglicht. An dem Gebäude waren dringende Erneuerungsmaßnahmen notwendig. Mit Hilfe der LEADER-Förderung konnten die Sanierungsarbeiten durchgeführt und im Sommer 2019 fertiggestellt werden.



Quelle: Flecken Salzhemmendorf

Glockseegarten Wallensen

Unweit vom „Haus an der Stadtmauer“ hat die Dorfgemeinschaft eine brachliegende Fläche im Ortskern wieder aufgewertet, um sie der Dorfgemeinschaft zugänglich zu machen. Nach intensiven Aufräumarbeiten der Fläche wurden dort u.a. Sitzmöglichkeiten installiert und eine barrierearme Zuwegung ermöglicht. Die Fläche am Glocksee ist nun ein attraktiver Ortsmittelpunkt und Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft. An den Aufräumarbeiten intensiv beteiligt und für die Unterhaltung der Fläche verantwortlich ist ebenfalls der Verein DorfKulTour Wallensen e.V.



Quelle: Flecken Salzhemmendorf

Schaffung eines Multifunktionsgebäudes in Bisperode

Da die Feuerwehr aus dem alten Gebäude der Schule in Bisperode ausgelagert werden soll, wird das Gebäude für die Dorfgemeinschaft aufgewertet. Hierfür ist beabsichtigt, die Räume, sowie den Außenbereich auszubauen. Ziel ist es, damit ein attraktives und umfangreiches Angebot für die Dorfgemeinschaft wieder zu ermöglichen und zu sichern. Darüber wird im Erdgeschoss ein sog. Medizimmer eingerichtet, um die medizinische Erstversorgung für den Flecken Coppenbrügge ausreichend gewährleisten zu können. Für diesen Bauabschnitt wurden LEADER-Mittel beantragt.

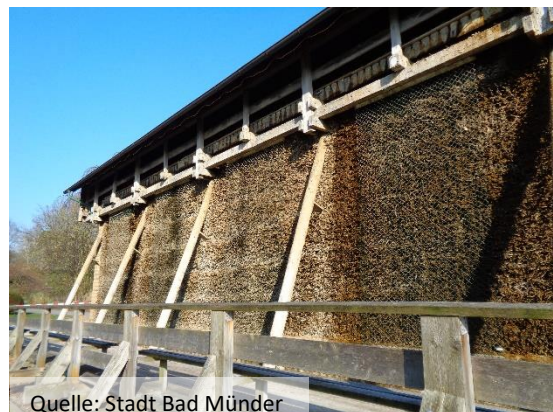


Quelle: Flecken Coppenbrügge

Außerhalb der LEADER-Förderung wird auch die obere Etage ausgebaut. Hier sollen Sozialwohnungen entstehen.

Gradierwerk Bad Münder

Das Gradierwerk im Zentrum der Stadt Bad Münder hat im Laufe der letzten 20 Jahre eine starke Salzverkrustung erfahren. Das Bauwerk, welches für die Kurstadt eine wichtige Bedeutung hat und das einzige der Art in der LEADER-Region ist, soll wieder voll umfänglich funktionstüchtig gemacht werden. Dafür ist eine Erneuerung der Bedornung notwendig, sowie in diesem Zuge die Reinigung des gesamten Bauwerks.



Quelle: Stadt Bad Münder



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche
Adventszeit und ein frohes Fest!



Akademie Ehrenamt – Tipps aus den Veranstaltungen

Die folgenden Informationen stellen nur einen kurzen Abriss der umfangreichen Informationen dar, die in den Veranstaltungen vermittelt werden. Wir stellen hiermit keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Auf der Homepage der LEADER-Region stehen Ihnen die Präsentationen der Referenten und weitere Informationen als Download zur Verfügung.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Unter der Überschrift „Tue Gutes und sprich darüber“ trafen sich Interessierte am 29.09.2020 im Online-Raum um sich zu informieren und sich auszutauschen. Von zu Hause aus lauschten die Teilnehmerin der Referentin Justina Lethen, die Tipps und Ideen für eine gute Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zusammenfasste. Hier geben wir einen kleinen Einblick:



- ✗ Öffentlichkeitsarbeit (engl. *public relations*) = Beziehung zur Öffentlichkeit
- ✗ Wichtig ist:
 - Struktur reinbringen (Was haben wir? Was wollen wir? Wen wollen wir erreichen? Wer kümmert sich/ wer hat die Fäden in der Hand?)
 - Aufgabenverteilung entsprechend der Vereinsmitglieder
 - wer hat Erfahrung bzw. macht gern Öffentlichkeitsarbeit?
 - Auf dem gewählten Kanal kontinuierlich präsent sein (ob Infobrief, Homepage oder Social Media)
 - Es gibt sog. long form Inhalte (z.B. 1x im Monat etwas veröffentlichen)
 - Und short form Inhalte (können z.B. 2x die Woche veröffentlicht werden)
- ✗ Legen Sie sich einen Themenspeicher an
 - Was können wir in nächster Zeit alles veröffentlichen/ über was können wir berichten?
- ✗ Wenn Sie Ideen und Tipps zur Anwendung und Nutzung von Programmen oder Online-Tools brauchen: Schauen Sie sich Youtube-Videos mit entsprechenden Kurzanleitungen an
- ✗ Mit der Konkurrenz vernetzen/ Von der Konkurrenz lernen: Was machen die anderen?
- ✗ Warten Sie nicht auf Artikel seitens der Presse – Schreiben Sie selbst
- ✗ Das was ihr Gutes tut, macht sich nicht von alleine kund
 - Weist die Presse auf eure Kanäle hin
 - Schreibt selbst Pressemitteilungen
- ✗ Pressemitteilungen:
 - Sie sollten eine wichtige und sinnvolle Nachricht übermitteln
 - Stellen Sie sich dabei die Frage: Was ist eine echte Nachricht? – Welche Botschaft soll damit ausgesendet werden?
 - Aufbau: max. eine DIN A4-Seite:
 - (1) Überschrift (Journalisten neugierig machen)
 - (2) einleitender Text (4 Zeilen um was geht es? Was ist der Anlass?)
 - (3) kurzer Text (das Wichtigste sollte zuerst stehen)
 - (4) ggf. Hintergrundinformationen an den Schluss setzen (z.B. mit der Kennzeichnung „Hintergrund“)

Ihr Kanal - Ideen zu Corona-Zeiten:

- Eigenen Themenspeicher anlegen und regelmäßig Berichte dazu veröffentlichen (Website, Newsletter, Podcast, o.ä.), z.B.:
 - Portrait eines Vereinsmitglieds verfassen und veröffentlichen
 - Kurzgeschichten aus dem (Vereins-)Leben
 - Musikverein: kleine Musikstücke pro Vereinsmitglied aufnehmen und auf die Homepage stellen



**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche
Adventszeit und ein frohes Fest!**



Blick nach vorn – Was erwartet uns im nächsten Jahr?

Aktuell liegt der Fokus nicht mehr auf der Suche nach Projekten, da alle Fördermittel bereits verplant sind. Aber auch im nächsten Jahr gibt es zahlreiche Aufgaben, die vor uns liegen und auf die wir gespannt sein können.

Akademie Ehrenamt

Unsere Akademie Ehrenamt ist eine gute Möglichkeit das Ehrenamt in unserer Region zu unterstützen. Von den Teilnehmern bekommen wir gute Rückmeldungen und bemühen uns immer solche Themen zu treffen, die sie auch bewegen. Daher wird es die Akademie Ehrenamt auch im nächsten Jahr geben. Sollten Sie also Themen haben, die sie beschäftigen oder bei denen Sie Unterstützung benötigen, so lassen Sie es uns wissen! Vielleicht geht es nicht nur Ihnen so.

Bilanz ziehen

Auch wenn noch nicht alle Projekte abgeschlossen sind und wir weiterhin in der Region aktiv sind, wird Monitoring und Evaluierung ein wichtiger Teil im nächsten Jahr sein. Es gilt zu überprüfen, ob die im REK gesteckten Ziele in den vergangenen Jahren erreicht wurden. Haben wir gut gearbeitet und das regionale Entwicklungskonzept mit Leben füllen können?

Wie geht es weiter - LEADER 2021 - 2027

Aber wir warten auch auf erste Informationen zur neuen Förderperiode. Gibt es in der Übergangsphase schon Geld aus der neuen Förderperiode, um den Übergang zu überbrücken (Neues Geld zu alten Regeln)? Was sind die Rahmenbedingungen der neuen Förderperiode, wann sind Entscheidungen zu treffen und was ist dafür zu tun?

Lokal statt Global - Regionale Produkte liegen im Trend

Viele Lebensmittel für den täglichen Bedarf können durch das regionale Angebot abgedeckt werden, so dass der Verbraucher wählen kann. Der regionale Bezug und die Nähe zum Hersteller geben dem Verbraucher Sicherheit und schaffen Vertrauen. Bewusst ernähren und wissen wo die Lebensmittel herkommen. Dabei unterstützt man kleine regional ansässige Erzeuger und tut etwas für seine Gesundheit. Eine regionale Ernährungsweise ist automatisch auch eine saisonale Ernährungsweise. Denn nur das Obst und Gemüse, das gerade Saison hat, kann aus der Region kommen. Regional bedeutet auch frische Produkte, reif geerntet. Kurze Transportwege, weniger klimaschädliches CO₂. Ein geringerer Energieverbrauch der Produkte schonen Klima und Umwelt.

Bereits im regionalen Entwicklungskonzept festgehalten, soll das Thema regionale Produkte im kommenden Jahr weiter vertieft werden.

Jugend – Machen ist wie wollen, nur krasser!

Das Thema Jugend begleitet uns schon die gesamte Förderperiode. Hierzu gab es bereits erste Gespräche. Dabei beschäftigen uns verschiedene Fragestellungen: Wie kann man Jugend beteiligen? Was ist Heimat? Abwanderung: Gehen oder bleiben?

Diese und weitere Fragestellungen werden wir im nächsten näher unter die Lupe nehmen. Sollten Sie engagierte und motivierte Jugendliche oder auch Vereine mit intensiver/beispielhafter Jugendarbeit kennen, die Interesse an dem Thema haben, melden Sie sich gern bei uns! Wir haben da Bock drauf!



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche
Adventszeit und ein frohes Fest!



LEADER vernetzt, setzt Impulse, unterstützt und fördert!

Dorfmoderation

Zur Fortbildung Dorfmoderation gibt es zahlreiche Interessierte. Für die Umsetzung der Fortbildung gibt es Unterstützung seitens LEB (Ländliche Erwachsenenbildung, Büro Hameln). Diese übernimmt die Planung, Organisation, Durchführung und Abwicklung der Finanzierung. Das Regionalmanagement hält lediglich den Kontakt zu Teilnehmern und bietet Unterstützung bei Öffentlichkeitsarbeit.

Referenten für die Veranstaltung wurden bereits ausgewählt und die Veranstaltung ist für Frühjahr 2021 geplant. Der genaue Termin hängt aber sowohl von den Referenten, als auch von der Corona-Lage ab.

Sobald die Veranstaltung durchgeplant ist, werden wir rechtzeitig darüber berichten. Sollten Sie schon jetzt Interesse haben, dann melden Sie sich gern bei uns!

WICHTIGE INFORMATIONEN – DIES UND DAS...

- ✓ **Übersicht Fortbildungsangebote für Ehrenamtliche:**
www.freiwilligenakademie.de
- ✓ **Stabstelle Ehrenamt beim Landkreis:**
der Landkreis Hameln-Pyrmont hat eine ‚**Stabstelle Ehrenamt**‘ eingerichtet, die Sie bei Fragen und Problemen im Ehrenamt ebenfalls gern unterstützt.
- ✓ **HIT Hameln 2021 digital:**
Hochschulinformationstag am 04.02.2021

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch in das neue Jahr!
Bleiben Sie gesund!

Impressum

Herausgegeben von:

**Geschäftsstelle der Lokalen Aktionsgruppe
Östliches Weserbergland / Flecken Coppen-
brügge**

Bürgermeister Hans-Ulrich Peschka
Schloßstr. 2. 31863 Coppenbrügge
T 05156 7819 20

E peschka@coppenbruegge.de
I www.coppenbruegge.de

Lokale Aktionsgruppe (LAG)

Vorsitzender: Gustav Gerken
Stellvertreter: Bgm. Hans-Ulrich Peschka

Erstellt mit Unterstützung von:

**Regionalmanagement der LEADER-Region
Östliches Weserbergland**

Sweco GmbH
Karl-Wiechert-Allee 1 B. 30625 Hannover

Verena Heumann
Carlice Berestant
T 0511 3407-169

E carlice.berestant@sweco-gmbh.de
E verena.heumann@sweco-gmbh.de

